

K.Ed.Haase, Volksmedizin in der Grafschaft  
Ruppin (in: Zs.d.Ver.f.Vkde., 7.Jahrg.1897)

S.411

Gegen die Zahnrose.

Ich ging über eine lange Wiese, begegneten mir  
drei Jungfern: die eine Susanne, die andre  
Kathrine, die dritte Tohille, dass der Knochen  
hilliken, stilliken wird. Im Namen Gottes usw.-  
Dreimal pusten.

Will man den Spruch gegen eine andre Rose an-  
wenden, so lauten die letzten Worte:

Gott gebe, dass sie hilliken, stilliken  
wird.

Frankendorf.